

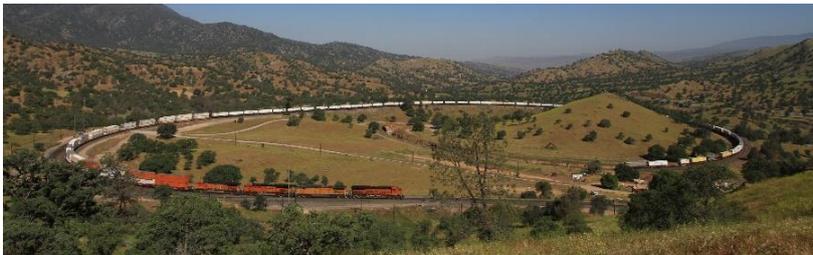
Mein Hobby - Eisenbahnen in den USA im Modell und 1:1

Bereits im Kindesalter interessierten mich Eisenbahnen stärker als der Kindergarten. Ein Basis-Set von Märklin als Einstieg in die Modellbahnwelt hat mich nachhaltig für dieses Hobby begeistert. Bei diversen Reisen in den Westen der USA infizierte ich mich mit dem Virus für US Railroads: mächtige Züge in tollen Landschaften.

Dank der Verfügbarkeit eines geeigneten Raumes begann ich 1987 mit dem Aufbau einer grossen Modellbahnanlage nach amerikanischem Vorbild in der Spurweite H0 (16mm), Gleichstrom, auf 36m². Der damaligen Zeit entsprechend, zuerst nur mit Analogbetrieb und als technische Anlage (ohne Landschaft). Nach meiner Pensionierung begann ich den Umbau auf Digitalsteuerung mit kompletter Neuverkabelung. Die Steuerung der Anlage erfolgt mittels dem PC-Programm «TrainController». Seit 3 Jahren übe ich mich nun im Landschaftsbau, vorwiegend mit farbigen Fels- und Prärielandschaften.



Vorbild: Bei gegen 20 USA-Reisen habe ich die berühmtesten Strecken erforscht und erfasst mit Fotokamera und Video-Recorder. Dabei lässt sich das Geniessen der vorbeidonnenden Riesenzüge (4-6 Loks, 120 Wagen à 100 Tonnen) optimal verbinden mit dem Streifen durch einsame Prärie- und Wüstengebieten. Dies ist allerdings zunehmend schwierig, weil die Bahnpolizei sehr präsent ist und einem schroff wegweisen kann. Auch ist schon ein Farmer mit Gewehr aufgetaucht um uns wegzuweisen! Dank Internet kann man heute tolle Szenen auch von zuhause aus live miterleben, siehe [Tehachapi-Loop](#).



Modellbahnanlage: Dank meiner ursprünglichen Elektroniker- und Informatik-Ausbildung hat mir die Digitalisierung der Anlagensteuerung nur wenige Probleme bereitet, zudem realisiere ich das Ganze zusammen mit einem langjährigen Freund mit ETH El.-Ing. Ausbildung.

Kennwerte der Modellanlage: 100 Loks, 350 Wagen, Gleislänge 230m, 55 Weichen, Gleichstrom/Digital DCC, Spur H0 (1:87, 16mm Spurbreite).

Das Arbeiten an der Anlage ist gestalterisch und technisch sehr abwechslungsreich und interessant. Die Sound-Module in den Loks erzeugen eine nahezu echte US Railroad Stimmung, natürlich nicht ganz so spektakulär wie das Vorbild, aber auch (meistens) sehr entspannend.



Kurt Frommenwiler

Für weitere Informationen: vorschlag@mtpv.ch